

Einweihung restaurierte Holzfiguren im Gottesdienst am 16.10.2016 um 14.00 Uhr

Liebe Mitglieder,

die Restauration ist abgeschlossen, wir haben heute vor Ort den besten Aufstellungsort sowie den feierlichen Termin der „Einweihung“ definiert. Zu dem o.g. Termin wird die Restauratorin Frau Lau einen kleinen Vortrag zur Restaurierung halten und Pastor Jungmann wird aus Kirchensicht zu Paulus und Johannes sprechen. Ggfs. wird auch ein Beamer eingesetzt, um die Arbeiten besser erklären zu können. Diese Einweihung wird dann in einen Gottesdienst eingebunden, zu dem dann auch das wunderbare Orgelspiel von Herrn Moseler erklingen wird.

Bei den zwei Holzfiguren handelt es sich mutmaßlich um Paulus und Johannes. Sie sind aus Eichen- und Nadelholz.

Erwähnungen der Figuren in der Literatur:

- Georg Dehio, 1968: Wiendorf „...derbe spätgotische Schnitzfiguren, 2 Heilige und eine Anna Selbdritt.“
- Georg Dehio 1906 erwähnt die Skulpturen nicht.
- Friedrich Schlie, 1901 Bd. 4, S. 16, „... ein Paulus ohne Kopf, ein Johanneskopf und eine Figur ohne Kopf..., spätgotische Figuren von dreiviertel Lebensgröße.

Die Skulpturen sind aus einzelnen unterschiedlich großen Brettern und Kanthölzern zusammengefügt. Diese zeigen Risse und die Leimverbindungen haben sich gelöst. Teile sind abgebrochen und verloren gegangen. Unter der steingrauen Fassung der Figur des Johannes ist eine rote Fassung des Gewandes erkennbar, auch das Gesicht trägt partiell eine Übermalung. Die Köpfe, eine hochwertige Arbeit und die etwas derb wirkenden Körper sind aus Eichenholz. Die Füße und das Innere der Körper sind eine spätere Ergänzung. Sie werden durch Eisennägel oder Holznägel zusammengehalten. Die Farbfassung ist in vielen Bereichen lose und es gibt viele Fehlstellen. Die gesamte Oberfläche der Skulpturen ist stark verschmutzt. Die beiden Holzfiguren standen bis ca. 2006 auf der Brüstung der Kanzel im Altar. Nach Restaurierung sollen diese an die Wände im Kirchenschiff angebracht werden.

Der Förderverein hat dieses Projekt initiiert und sich mit einem Drittel an den Kosten beteiligt. Es wäre schön, wenn einige Mitglieder zu diesem Termin erschienen.

Peter Reizlein